

**Praxiseröffnung im August
Augenarztpraxis**
Dr. med. A.Starnawska
Bruggstrasse 12 A - 4153 Reinach
Anmeldung ab sofort möglich
Telefon 061 715 30 00
Montag und Freitag 9.00-12.00 Uhr
Mittwoch 14.00-17.00 Uhr

RK052043

**Gartenarbeiten
übernimmt**
Tel. 076 538 33 28



Zeit für die
Rosenpflege!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Inserate
sind
GOLD
wert

www.Traum pools.ch

Schwimmbadbau/Verkauf/Bewilligungen
Tel. 076 538 33 28

AK31_052035

Einladung zur Musterhaus-Besichtigung

idealbau
DIE ARCHITECTEN



**6½-Zimmer-Einfamilienhaus
M 55 Premium**
Burgunderstrasse in 4410 Liestal/BL
Samstag,
15. Juni 2019
11 bis 16 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

55
JAHRE

Idealbau AG Architekturbüro und Totalunternehmung Bützberg Zweigstelle in Liestal idealbau.ch

**450 BIKES. UND EINS, MIT DEM
DU JEDEN GIPFEL STÜRMST.**

TREK
SCOTT GIANT
LIV FLYER HARIBIKE
GHOST crema TOUR DE SUISSE
Diamant crosswave
PUKY RADIO
EARL RIDER

Komm vorbei für deinen Bike-Service.
bikeworld.ch/werkstatt-services

Im Aquabasilea
Pratteln

**BIKE
WORLD** SPORTXX
MIGROS

www.birsfelderanzeiger.ch

reinhardt



Flanieren Überraschungen Streifzüge

Daniel Zahno **Stadtverführer**
Die schönsten Spaziergänge in und um Basel
144 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2327-7
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

Vereine

Die Schule in Santa Teresa hat dank Hilfe aus der Schweiz Erfolg



Die Kinder spielen vor ihrer Schule San Francisco in Santa Teresa.

Viele Menschen aus Birsfelden engagieren sich freiwillig für lernwillige Schulkinder in Nicaragua.

Von Claus Perrig

Der Verein «Partnerschaft mit Santa Teresa, Nicaragua», in Birsfelden feiert dieses Jahr sein Jubiläum zum 25-jähriges Bestehen. In dieser Zeit unterstützte er eine Primarschule und einen Kindergarten für Kinder aus sehr prekären Verhältnissen im Ort Santa Teresa in Nicaragua (dem drittärmsten Land von Lateinamerika!).

Als Walter Bochsler Pfarrer in Birsfelden war, hatte er auch immer

wieder Kontakt zur ehemaligen Nonne Gabriela Schwizer, welche 1988 zusammen mit der einheimischen Lehrerin Yamilet Fonseca Telléz die Schule San Francisco in Santa Teresa, Nicaragua, gegründet hatte. Gemeinsam mit Trudy Urech und weiteren Personen entschloss sich Elisabeth Hischier zur Hilfe und sie riefen in Birsfelden den Verein «Partnerschaft mit Santa Teresa» ins Leben. «Ich war selber auch einmal drei Monate in Nicaragua. Die Leute dort sind nicht nur arm, es herrscht dort das reinste Elend», erinnert sie sich. «So sammelten wir als Erstes für einen Camion, damit die Bauern ihre Produkte auf den Markt bringen konnten. Unser Prinzip war es, immer zu fragen: «Was sind die Bedürfnisse dort unten, was wollen



Voller Stolz zeigen die Kinder, was sie beim Tanzen gelernt haben.

die Leute», erzählt sie. Zu Beginn liess sich Elisabeth Hischier auch von der Caritas beraten, was sich lohnte.

Der Verein hat zurzeit 73 Mitglieder, die meisten stammen aus dem Umfeld von Birsfelden. Der siebenköpfige Vorstand arbeitet ehrenamtlich. So können auch die Verwaltungskosten bei nur 5 Prozent geringgehalten werden.

Eine Erfolgsgeschichte

Die Schule floriert. Waren es zu Beginn 12 Schulkinder, sind es heute 300 und schon mehr als 1200 haben die staatlich anerkannte Schule bereits besucht. Diese will auch Werte wie Toleranz, Friedfertigkeit und Gewaltfreiheit vermitteln. Sie hat auch weitem einen guten Ruf. Der Verein lässt sie immer auch von unabhängigen Stellen kontrollieren. «Wir haben häufigen Kontakt zu den Projektverantwortlichen per E-Mail, persönliche Besuche von Vorstandsmitgliedern oder von ihm beauftragten Fachpersonen. Und immer kommen wir zum Fazit: Die Schule läuft gut – trotz der oft sehr schwierigen Situationen im Land», weiss Hischier.

Die Kinder erhalten an dieser Schule neben einem kreativen Unterricht auch einen Getreidebrei zum Znüni und ein einfaches Mittagessen. Als ihren persönlichen Beitrag müssen sie ihr eigenes Besteck und den Teller mitbringen und die Mütter helfen beim Kochen mit.

In der unsicheren Situation des Landes ist diese Schule ein Ort, wo die Kinder sehr gerne hingehen, wie es in einer Informationsschrift heisst.

Jeden Tag haben die meist sehr armen Kinder Tanzunterricht, was wesentlich dazu beiträgt, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und zudem einen grossen Symbolwert hat: Mitten in den politischen Unruhen tanzen die Kinder! Ab der 2. Primarklasse erhalten sie Englischunterricht und später werden sie auch am PC ausgebildet. «Zum Glück haben wir in Santa Teresa keine Gewalt und wir arbeiten in Frieden», schrieb Direktorin Yamilet Fonseca Telléz letztes Jahr in einem Brief.

«Ein grosser Dank geht an alle, die Jahr für Jahr grössere oder auch kleinere Beiträge spenden», anerkennt Elisabeth Hischier voller Freude die grosse Hilfe aus der Bevölkerung.

Hilfe für Santa Teresa

Vorstand des Vereins «Partnerschaft mit Santa Teresa»,
c/o Elisabeth Hischier, Liestalerstrasse 6, 4127 Birsfelden,
e.hischier@bluewin.ch
www.schule-santateresa.ch
Für Spenden:
Postkonto 40-27179-3



Ohne die Hilfe vieler Freiwilliger geht es nicht.

Fotos zvg

15. Juni 2019
Hardstrasse 28

150 Jahre

Röm.-kath. Kirchgemeinde Birsfelden

*Kirchgemeinde Bruder Klaus –
für die Menschen,
bei den Menschen, mit den Menschen.*

Programm

- 10.30 Festgottesdienst
- 12.00 Apero
- 13.00 Beginn Festbetrieb
- 13.15 Tastenflieger
- 14.00 Beginn Programm für die ganze Familie
- 16.00 Jugendband Random, Pratteln
- 17.30 Zaubershow mit Mike Morgana
- 18.00 Band Exit 27
- 19.00 Band TMDG
- 20.00 Tanzorchester Albatros



Ein Fest für die ganze Familie

Angebote zwischen 14.00 – 18.00 Uhr

- Karussell
- Hüpfburg
- Zauberer/ Ballonkünstler/ Clown
- Hau den Lukas
- Mystery Tunnel
- Kinderdisco
- Zuckerwatte/ Popcorn/ Waffelstand
- Schlangensbrot
- Kinderschminken
- Luftballon Stand
- Stände der Vereine & Gruppierungen

...vielseitiges Angebot für das leibliche Wohl!

www.kathki-birsfelden.ch

Hardwald

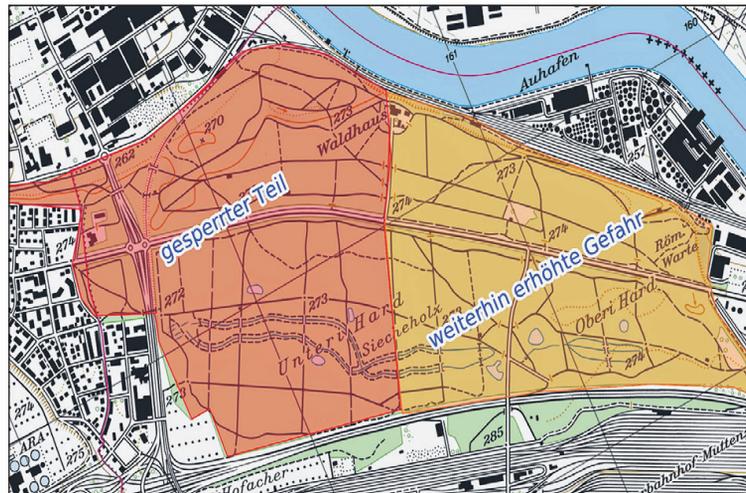
«Die Situation ist gefährlich»

Die Ansage ist klar: Die Sperrung im Hardwald wird noch einige Zeit dauern. Dies sagte der zuständige Revierförster Christian Kleiber am Montag. Er sprach von «ein bis zwei Monaten, aber eher zwei» und betonte, «die Situation hier ist gefährlich und der Schaden ist gross».

Die Trockenheit der letzten Monate hat im Hardwald massive Schäden verursacht. Zahlreiche Bäume können umstürzen oder Kronenteile unkontrolliert abbrechen. Aus diesem Grund wird vom Betreten des Hardwaldes abgeraten, Teile des Waldes sind gar offiziell gesperrt. Es wird dringend empfohlen, den Anweisungen zu folgen. Dies muss umso mehr betont werden, da Revierförster Kleiber am Montagmorgen festgestellt hat, dass zwei Absperrungen abgerissen wurden.

Zurzeit werden Abklärungen getroffen, wie der Wald gesichert werden kann. Revierförster Kleiber: «Wir sind daran, die Prioritäten zu setzen und gehen dann Schritt für Schritt vor.»

Von der Vollsperrung betroffen ist der westliche Teil des Waldes, der zwischen Waldhausstrasse und



Der Hardwald ist seit dem 24. Mai teilweise gesperrt und es wird abgeraten, diesen zu betreten. Foto Bürgergemeinde Basel / Geoinformationssystem BL

Birsfelden liegt. Die Waldhausstrasse selber wird gesichert und bleibt offen; dies gilt auch für die Kantonsstrasse (Rheinfelderstrasse), die durch den Wald führt.

Der Teil des Hardwalds zwischen Waldhausstrasse und Pratteln ist zwar nicht offiziell gesperrt, vom Aufenthalt im Wald wird auch hier jedoch weiterhin dringend abgeraten.

Mit einer Sperrung belegt sind die beiden Grillstellen in diesem Waldteil.

Diese von den involvierten Gemeinden Birsfelden und Muttens beschlossenen Anordnungen gelten bis auf Weiteres. Vor Ort an den Waldzugängen wird die Bevölkerung mit Schildern über den jeweils aktuellen Stand informiert.

Patrick Herr

Kolumne

Festen ja – aber nur bis um 23 Uhr

Hoch die Krüge! Eine Art Oktoberfest ist anscheinend auch im Frühjahr möglich. Das habe ich vorletztes Wochenende festgestellt, als von der Fridolinsmatte Schlagermusik à la Ballermann in Richtung Dorfkern dröhnte. Hinter diesem Anlass stand der FC Birsfelden, welcher mit der Aktion offenbar im Kampf gegen



Von Luca La Rocca

das Vereinssterben ein Zeichen setzen wollte. Ob ein traditionelles Herbstfest im Frühling nicht zuviel des Guten ist? Nein, finde ich: denn gerade im Mai ist es doch (normalerweise) herrlich warm, um mit den Lederhosen auf den Tischen zu stehen und mitzugrölen, oder nicht? Schade finde ich nur, dass die Gaudi bereits um 23 Uhr fertig war. Und zu meinem Erstaunen war das Gelände auch ratzfatz leergefegt, obwohl sich ein paar wenige Partytiger um eine kleine Verlängerung sicherlich gefreut hätten. Zu Recht! Ob es hier wohl einige Einschränkungen bei der Bewilligung gab, liebe Gemeindeverwaltung? Das Altersheim kann nach den altbekannten Mattenfesten wohl nicht mehr als Grund genannt werden. Oder war die Gefahr und Angst zu gross, dass die «Jungen» hier was verbocken könnten? Und natürlich könnte man jetzt noch darüber streiten, ob sich die Hobbykicker nicht auf ihre wahre Aufgabe konzentrieren sollten. Denn gerade der FC Birsfelden steht momentan abgeschlagen am unteren Ende der Tabelle. Dafür waren am «Wiesenfest» mindestens genauso viele Leute dabei, die beim Trinken mit Sicherheit ganz oben mitspielen oder besser gesagt den 1. Platz belegen würden. Soviel Fairness muss sein aber, ich würde mir wünschen, wenn dieser Anlass auch im nächsten Jahr stattfinden würde. Und dann doch mindestens bis Mitternacht, wie es in München und Stuttgart auch der Fall ist. Weil Anlässe, die von jungen motivierten Leuten organisiert werden, werden immer seltener!

**ist sich sicher, dass die Altersheimbewohner mitgeschunkelt haben*

Theater Roxy

Hip-Hop: Selbstkritische Reise

In zwei Produktionen wird im Roxy die Hip-Hop-Kultur durchleuchtet.

BA. Im Theater Roxy sind gleich zwei spannende Produktionen zu sehen: In «Re(mains)» erforscht der Basler Choreograf und Performer Jeremy Nedd die Performativität von hypermaskulinen Gesten der Hip-Hop-Bilderwelt zwischen Macht, aber auch Zartheit und Verletzlichkeit. Das körperliche Vokabular, welches die Lyrics normalerweise in ihrer Bedeutung bestärkt, befreit er von Klang und Worten und schafft so einen Raum, der frei von den Stereotypen des Genres ist. Zwischen weissen Wänden und Topfpflanzen wird «Re(mains)» zur subjektiven und poetischen Wiederaneignung der Männlichkeit, in welcher der Ego-trip Platz macht für das Verlassen-sein.

Advanced Chemistry, Freundeskreis, Absolute Beginner sind Namen, die mit einer Musik verbunden sind, welche für Stephan Stock und Christopher Kriese von Theater der Peinlichkeit in den 90er-Jahren ein identitätsstiftendes



Sie waren jung und der Deutschrapp hatte eine Botschaft.

Foto zVg

Moment hatte. Sie waren jung, und der Deutschrapp hatte eine Botschaft, die sie politisierte.

Und wo stehen wir heute? Im Jahre 2019, gut 20 Jahre nach den ersten Deutschrapp-Tracks, sind die Jugendlichen erwachsen und der Rap ist zum allumfassenden Phänomen des Kommerzes und der unhinterfragten Aneignung geworden. Alles ist durchgestylt und die Rapper der Gegenwart sind grossteils Unternehmer. Aber jetzt packt das Theater der Peinlichkeit seine nicht mehr jugendliche Wampe in die Baggy Jeans! Kriese und Stock

wollen ihren Traum leben: Einmal Rapper sein. Denn trotz der grossen Faszination haben sie das bisher immer noch nicht geschafft und gehen von aussen auf diese Kunstform zu. Zusammen mit dem Publikum begeben sie sich im theatralen Konzert «The Trap» auf die selbstkritische Reise in einen Musikstil.

Für «Re(mains)» und «The Trap» ist ein Kombiticket für 20 Franken erhältlich.

Vorstellungen:

Re(mains): Freitag, 7. Juni, um 20 Uhr und Samstag, 8. Juni, um 19.30 Uhr.

The Trap: Samstag, 8. Juni, um 20.30 Uhr.

Soziales

Regula Meschberger ist neue Geschäftsführerin

An der Generalversammlung des Vereins «Anlaufstelle für Dienstmädchen in Bolivien» wurde die Birsfelderin Regula Meschberger als neue Geschäftsführerin mit viel Applaus willkommen geheissen. Sie hat bereits viele Jahre im Vorstand mitgearbeitet.

Eindrücklich war die Verleihung der Ehrenbürgerwürde an die Projektleiterin Maria Magdalena Moser aus Reigoldswil, welche ihr der Stadtpräsident von Sucre letztes Jahr überreichte. Dies als Anerkennung für ihren unermüdlichen, uneigennütigen und dauerhaften Einsatz zugunsten der Frauen, die in Bolivien in fremden Haushalten arbeiten, oft unter schwierigsten Bedingungen.

Seit Kurzem gibt es eine weitere Anlaufstelle in Santa Cruz, die für viele Frauen ein hilfreicher und hoffnungsvoller Ort sein wird. Als neuer Revisor wurde Rolf Ramseier aus Füllinsdorf gewählt. Die engagierten Vorstandsmitglieder, die in ihrem Amt bestätigt wurden, freuen sich auf die (weitere) Zusammenarbeit mit den drei Persönlichkeiten.

*Elisabeth Augstburger,
Präsidentin Vorstand*



Die Vorstandsmitglieder von links: Roland Plattner, Reigoldswil, Elisabeth Augstburger, Präsidentin, Liestal, Gabriela Messerli, Pratteln, Regula Meschberger, Geschäftsführerin, Birsfelden, Maria Magdalena Moser, Projektleiterin, Reigoldswil, Andreas Olbrich, Reigoldswil und Doris Wyrtsch, Pratteln – nicht auf dem Bild sind: Ruth Gonseth, Liestal und Alois Vontobel, Münchenstein.

Foto zVg

Anzeige

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen seit 1886
für Birsfelden und Umgebung**

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Wort zum Sonntag

Damit der Funke überspringt

Am vergangenen Samstag besuchte ich einen Gottesdienst, in dem über 30 junge Menschen die Firmung empfingen. «Damit der Funke überspringt» lautete das Motto ihrer Firmvorbereitung. Zu Beginn erzählten einzelne Firmanden, weshalb sie sich firmen lassen wollten und wie sie die Vorbereitungszeit erlebt haben. Bei jedem von ihnen war ein kleiner Funke übersprungen: Die Vorbereitungszeit hatte sie zur Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben angeregt. Die Erfahrungen, die sie bei sozialen Einsätzen gesammelt haben, werden über ihre Firmung hinaus wertvoll sein.



Von
**Sibylle
Baltisberger**

«Damit der Funke überspringt» – so könnte man auch das bevorstehende Pfingstfest beschreiben. Die Bibel erzählt bildreich, wie nach Tod und Auferstehung Christi und seiner Rückkehr in den Himmel der Glaube der Menschen an Pfingsten gestärkt wurde: «Und da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie (die Jünger) waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer... alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt...» Rund 3000 Menschen, so wird beschrieben, glaubten den begeisternden Worten und liessen sich taufen. Da sprang der Funke über. Menschen wurden ermutigt und für Gott begeistert. Sie erfuhren die Kraft des Heiligen Geistes. Eine Kraft, die ihrem Leben und Glauben neuen Schwung gab und die sie bewegte, hin zu anderen Menschen. Diese Kraft befähigte sie, den Glauben weiterzutragen. So feiern wir heute dieses Pfingsterlebnis als Geburtsstunde der Kirche. Die Kraft des Heiligen Geistes wirkt bis heute – damit der Funke überspringt.

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

So, 9. Juni, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Pfingsten Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz, *Kollekte*: Heks-Komitee BL.

Mi, 12. Juni, 14.30 h: Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

Sa, 15. Juni, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Peter Dietz.

So, 16. Juni, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

10 h: ökumenischer Gottesdienst für Klein und Gross zum Schuljahresende in der reformierten Kirche mit Kinderkirche Pfarrer Sibylle Baltisberger.

Anschliessend ab ca. 11.30 h Gemeindegottesdienst im KGH.

So, 16. Juni, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 13. Juni, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrer Peter Dietz.

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 8. Juni, 10.30 h: Firm-Gottesdienst mit Abt Christian Meyer aus Engelberg.

So, 9. Juni, Pfingsten, 9 h: Santa Messa. 10 h: Gottesdienst mit Eucharistie.

Mo, 10. Juni, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Mi, 12. Juni, 9.15 h: Kein Gottesdienst. Dieser entfällt aufgrund der Fest-Vorbereitungen.

Fr, 14. Juni, 15.30 h: Kirchenglockengeläut zum Frauenstreiktag, als Zeichen der Solidarität.

Sa, 15. Juni, 10.30 h: Fest-Gottesdienst (Eucharistiefeier) zu 150 Jahre Kirchgemeinde Bruder Klaus mit unseren Chören. Auftakt zum grossen Pfarreffest.

So, 16. Juni, Dreifaltigkeitssonntag.

10 h: ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresende in der ref. Kirche.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

Sa, 8. bis Mo, 10. Juni, Pfingstlager der JS Basilisk: «Isla de la Tortuga».

So, 9. Juni, Pfingsten, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Gottesdienst (Philippe Schaefer), im Anschluss Kirchenkaffee.

Di, 11. Juni, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

Mi, 12. Juni, 9.30 h: Krabbelgruppe Sonneblume.

9.30 h: Bibelgespräch.

Do, 13. Juni, 14.30 h: Begegnungsnachmittag 60+, Thema: «Unsicherheit und Zweifel in Begleitung von Kranken und

Leidenden sowie bei eigenen Glaubensfragen» mit Philippe Schaefer.

Heilsarmee

Fr, 7. Juni, 8 h: Gebetstreffen in der Arche, anschliessend Kaffee und Gipfeli.

So, 9. Juni, 9.15 h: offenes Gebet.

10 h: Gottdienst, KiGo. Heils-Kaffee.

Di, 11. Juni, 14.30 h: Frauengruppe. 20 h: Übung Brass-Band.

Fr, 14. Juni, 19.30 h: Israel-Gebet.

Sa, 15., und So, 16. Juni, Familien-Sporttage in Lyss, BE.

So, 16. Juni, 10 h: Gottesdienst in der Heilsarmee am Erasmusplatz (Basel 1).

Weitere Infos:

www.heilsarmee.ch/birsfelden

Freie Evangelische Gemeinde

So, 9. Juni, 10 h: Gottesdienst.

10. bis 14. Juni, Connect-Gruppen-Woche.

11. und 12. Juni, 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

Mi, 12. Juni, 12 h: Mittagstisch.

Fr, 14. Juni, 19 h: Teenietreff.

Sa, 15. Juni, 13.30 h: Netzwerk Quartierspecial.

So, 16. Juni, 10 h: Brunch-Gottesdienst.

Weitere Programminweise:
www.feg-birsfelden.ch

**Birsfelder
Anzeiger**

Tennis

Die «Unschlagbaren» setzen ihre Serien fort

Die NLC-Herren 35+ und die 3.-Liga-Herren des TC Birsfelden sind in dieser Interclub-Saison das Mass aller Dinge.

Von Kurt Hollenstein*

Die Truppe von Captain Hanspeter Meyer hat bis jetzt alle Interclub-Spiele 2019 deutlich gewonnen. Auswärts 5:1 und 6:0, und zu Hause 6:0. Das erste Aufstiegsspiel gegen Airport Bassersdorf ging ebenfalls mit 6:0 an die Birsfelder NLC-Herren 55+.

Die Damenmannschaft unter der Leitung von Erika Jucker und den Spielerinnen Cécile Février, Fabienne Donelli, Jasmine Maiocchi und Petra Divisek verlor das Aufstiegsspiel gegen Hallwilersee auswärts knapp mit 2:4 und verbleibt somit in der 2. Liga. Die Spieler der Mannschaft der 3. Liga unter Captain Yannick Aebi gewannen alle drei Partien in ihrer Gruppe und werden auch an den Aufstiegsspielen teilnehmen. Auch dort hoffen sie, ihre Ungeschlagenheit fortzusetzen.



Die Herren NLC 55+ des TC Birsfelden: Andreas Walther, Hanspeter Kuhni, Hanspeter Meyer (Captain), Veselin Pavlovic und Costa Zaragiannopoulos (u.l.) sind derzeit eine Klasse für sich. Foto Kurt Hollenstein

Das Birsfelder 1.-Liga-Team 35+ von Captain Marcel Bernoulli verlor dagegen das erste Aufstiegsspiel in Littau mit 3:6 und spielt auch nächste Saison auf dieser Stufe. Die Pensionierten (65+) unter der Leitung von Felix Mäder konnten sich leider nicht in der 1. Liga halten und sind abgestiegen.

Egal ob gewonnen oder verloren, die Freude am Spiel ist beim TC

Birsfelden das Wichtigste. Weitere Informationen zum Verein gibt es auf der Homepage www.tc-birsfelden.ch.

*Präsident TC Birsfelden

Interclub-Resultate TC Birsfelden.

• Reinacherheide – Herren 3. Liga	4:5
• Herren 1. Liga 65+ – Red Star TH	2:4
• Hallwilersee – 2. Liga Damen 30+	4:2
• Herren NLC 55+ – Airport Bassersdorf	6:0
• Littau – Herren 1. Liga 35+	6:3

Fussball 2. Liga regional

Zwei umstrittene Tore

Der FC Birsfelden unterliegt zu Hause dem FC Reinach mit 2:3 (1:2).

Es war das erste heisse Wochenende in diesem Jahr, das wirkte sich auch auf die Partie am Samstag nachmittag zwischen dem FC Birsfelden und dem FC Reinach im Sternfeld aus. Das Tempo war nicht sehr hoch und Torszenen waren Mangelware. Nach Ablauf einer halben Stunde gelang dem Heimteam aber die Führung – Renato Santabarbara hatte eine schöne Kombination aus 16 Metern abgeschlossen.

Reinacher Doppelschlag

Doch die Freude währte nur kurz: Ein Doppelschlag der Gäste in der 35. und 37. Minute drehte das Resultat. Zunächst liessen die Hafenstädter im Anschluss an eine Standardsituation gleich zwei Reinacher völlig frei. Diese behinderten sich zunächst gegenseitig, doch am Ende landete ein misslungener Flankenversuch Luca Sarros

im Lattenkreuz. Dann profitierte Edvin Grollimund von einer ungenügenden Abwehr Dorian Perez' und traf volley.

«Das war sehr ärgerlich, dass wir die Führung so schnell aus den Händen gegeben hatten», seufzte Milan Bussmann. Der Birsfelder Verteidiger durfte sich in der 78. Minute nochmals ärgern, als das Heimteam kurz nach dem Ausgleich das 2:3 kassiert hatte.

Leichte Berührung

Beide Treffer waren umstritten: Vor dem 2:2 wollten die Gäste ein Foul von Jonathan Meireles an Goalie Kevin Meier gesehen haben. Die Partie lief aber weiter und Ruben Flores war nach Meireles' Vorlage per Seitfallzieher erfolgreich. Dann stand Milan Bussmann im Mittelpunkt, als er im Laufduell Sarro im Sechzehner zu Fall brachte. «Es gab eine leichte Berührung, doch der Reinacher ist noch vier Schritte gelaufen und dann abgehoben», sagte der «Sünder», der am Matchtag 25 Jahre alt geworden war.

«Das war wohl das Geschenk vom Schiri», grummelte Bussmann.

Der «Gefoulte» verwandelte den Penalty sicher und stellte das Endresultat her. Zwar versuchten die Birsfelder in der Folge alles und stellten auf eine Dreier-Abwehr um, doch der Ausgleich gelang ihnen nicht mehr. Nach dem Auswärtsspiel in Riehen am Mittwoch (nach Redaktionsschluss, Bericht im nächsten BA) können sich die Spieler dann über die Sommerpause freuen.

Alan Heckel

Telegramm

FC Birsfelden – FC Reinach 2:3 (1:2)

Sternfeld. – 80 Zuschauer. – Tore: 31. Santabarbara 1:0. 35. Sarro 1:1. 37. Grollimund 1:2. 74. Flores 2:2. 78. Sarro (Foulpenalty) 2:3.

Birsfelden: Jusaj (46. Bender); Perez (46. Lehmann), Milan Bussmann, Simonovic, Simal (83. Isbilir); Meireles, Morris Bussmann, Denicola, Durmaz; Flores (77. Hasanbegovic), Santabarbara.

Basketball

Diverse Trainerwechsel bei den Starwings

Mit der Verpflichtung von Dragan Andrejevic als Headcoach für das NLA-Team (siehe BA von letzter Woche) kommt es auf die nächste Saison hin zu weiteren Trainerwechseln bei den Starwings: Der bisherige NLA-Interims- und U23-Headcoach Pascal Donati übernimmt ab der Spielzeit 2019/20 zusammen mit Carsten Reibe als Assistent die Betreuung der U17/U15. Ersetzt wird Donati bei den U23 durch Nemanja Calasan als Headcoach und Pravin Nesarajan als Assistent.

Pascal Donati für die Starwings

Trainer bei den Starwings.

- NLA: Dragan Andrejevic
- Junioren U23 (1. Liga National): Nemanja Calasan, Pravin Nesarajan
- Junioren U17/U15: Pascal Donati, Carsten Reibe
- Juniorinnen U17/U13: Michel Donati
- Junioren U11/U9: Anina Schiess, Anja Blechschmidt

Basketball

Probetrainings beim Starwings-Nachwuchs

Ab Dienstag, 11. Juni, und Mittwoch, 12. Juni, führen die Nachwuchsteams der Starwings wieder Probetrainings für Basketball-Interessierte durch. Wer Interesse hat, kann beim Training seiner Altersklasse in der entsprechenden Birsfelder Turnhalle vorbeischauen.

Pascal Donati für die Starwings

Termine Probetrainings.

- Ab Dienstag, 11. Juni
- 17 Uhr: Juniorinnen U17 (Sternfeldhalle)
- Ab Mittwoch, 12. Juni
- 17.30 Uhr: Junioren U17/U15 (Sporthalle)
 - 18 Uhr: Junioren U13 (Rheinparkhalle)
 - 19 Uhr: Junioren U23 (Sporthalle)

Anzeige

TOTAL BWF
Badminton World Championships

TOTAL BWF
Para-Badminton World Championships

19 – 25 August 2019
St. Jakobshalle Basel
www.basel2019.org

Fussball-Juniorenturnier

Tolle Nachwuchskicker, faire Spiele und schönes Wetter



Impressionen eines gelungenen Turniertages: Auf und neben dem Sternfeld-Rasen zeigten Jung und Alt bei verschiedensten Tätigkeiten vollen Einsatz.

Fotos Alan Heckel

An der 43. Ausgabe des Auffahrtsturniers des FC Birsfelden siegten Möhlin, Steinen und die Black Stars.

Von Alan Heckel

Nur fünf Tage nach der Premiere des Blätzbumser Wiesenfests stand mit dem traditionellen Auffahrtsturnier der nächste vom FC Birsfelden organisierte Grossanlass auf dem Programm. Obwohl das Fest und das Juniorenturnier verschiedene Altersgruppen ansprechen, war die erste Mannschaft des Vereins in beide Anlässe stark involviert. «Ich bin sehr froh, dass ich dennoch keine Probleme hatte, Helfer zu finden», freute sich Dominik Hürner, der zum vierten Mal für das Auffahrtsturnier verantwortlich war. Der FCB-Präsident dankte auch den weiteren Vereinsmitgliedern, die mitgeholfen hatten, sowie den Sponsoren. «Ohne sie wäre das Turnier in dieser Form nur schwer durchzuführen gewesen.»

So aber durfte Hürner ein weiteres Mal ein positives Fazit ziehen: «Wir haben einige tolle Nachwuchskicker gesehen, alle Teams spielten fair und das Wetter war auch schön.» Im Gegensatz zum Vorjahr, als wegen des Regens ein Zelt aufgestellt werden musste, hatten die Verantwortlichen heuer keine ausserplanmässigen Arbeiten zu verrichten.

Weniger Teams

Zwischen 750 und 1000 Zuschauerinnen und Zuschauer waren am Auffahrtsturnier auf dem Sternfeld gekommen und sahen Juniorspiele in drei Alterskategorien. Bei den F-Junioren triumphierte am Ende der FC Möhlin-Riburg/ACLI, bei den E-Junioren der SC Steinen und bei den D-Junioren die Basler Black Stars.

Der ursprüngliche Turnierplan musste etwas angepasst werden, weil sich in den beiden jüngeren Kategorien nur acht anstatt der geplanten zehn Teams angemeldet hatten. «Die Jüngsten spielen im neuen Modus nicht mehr im Meisterschaftsbetrieb, sondern können sich via Internet für Turniere an-

melden. Und von diesen Turnieren gibt es momentan ein Überangebot, das bekamen auch wir zu spüren», erklärte Hürner.

Luft nach oben

Mit insgesamt sieben Mannschaften verteilt auf die drei Altersklassen war der FC Birsfelden bei seinem Turnier vertreten, auf die vorderen Ränge reichte es aber keiner Equipe des FCB. «Es gibt sicher noch Luft nach oben», meinte Dominik Hürner diplomatisch. Eine Erklärung dafür gibt es dennoch: Während der FC Birsfelden all seinen Junioren den Auftritt am Heimturnier ermöglichen wollte, traten einige der anderen Clubs mit ihren stärksten Teams an – was man auf dem Rasen, vor allem bei den F-Junioren, auch sah.

Auch wenn es den Hafentädtern sportlich nicht optimal lief, war das Heimturnier auch für die Birsfelder Nachwuchskicker ein tolles Erlebnis. Denn jeder Spieler erhielt am Ende eine Medaille. Einen Pokal kann man ja auch nächstes Jahr holen, schliesslich findet dann wieder ein Auffahrtsturnier statt.

Anzeige

LUXOR
HAUSHALTSAPPARATE
VERKAUF-SERVICE

Merker forever **Washmaschine Bianca One**

Energieeff.: A+++ -30%
Katalogpreis CHF 3'806.-

2'480.- netto inkl. Lieferung, Montage/vRG/MwSt.

Aktion gültig bis Ende August 2019

0800 826 426

luxorhaushaltsapparate.ch
Alle bekannten Qualitätsmarken!
Fabrikmattenweg 10
Arlesheim

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 23/2019

Aufgebot zur obligatorischen Feuerwehr-Rekrutierung



Einsatz! Für die vielen verschiedenen Aufgaben einer modernen Hilfeleistungsorganisation braucht die Feuerwehr genügend Personal. Am 20. Juni 2019 findet für alle aufgebotenen Personen die obligatorische Rekrutierung statt.

Foto Feuerwehr Birsfelden, PR/Medienstelle

Gemäss § 5 Abs. 1 und 2 Feuerwehrreglement der Gemeinde Birsfelden vom 9. und 10. Dezember 2013 sind alle Einwohnerinnen und Einwohner vom 21. bis 45. Altersjahr feuerwehrdienstpflichtig.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Jahrgangs 1999 sowie die Neuzuzüger/innen der Jahrgänge 1998 bis 1984 (Zuzugsdatum zwischen 01.08.2018 und 31.05.2019) sind deshalb wie folgt zur obligatorischen Feuerwehr-Rekrutierung aufgeboten:

Donnerstag, 20. Juni 2019,
19.30 bis 21 Uhr

Feuerwehrdepot, Hofstrasse 4,
4127 Birsfelden.

Das Erscheinen an der Rekrutierung ist **obligatorisch**. Sollten Sie dem Aufgebot keine Folge leisten können, müssen Sie sich abmelden. Bei unentschuldigtem Fernbleiben kann der Gemeinderat gemäss § 16 Abs. 1 Feuerwehrreglement eine Busse aussprechen.

Begründete Entschuldigungen richten Sie bis spätestens 10 Tage vor der Rekrutierung schriftlich per E-Mail an: sonja.duerrenberger@birsfelden.ch oder an die folgende Postadresse:

Einwohnergemeinde Birsfelden
Abteilung Feuerwehr
Hardstrasse 21
4127 Birsfelden

Eine telefonische Abmeldung ist nicht möglich!

Konsequenzen bei unentschuldigtem Fehlen:

Fehlen Sie am obligatorischen Rekrutierungsanlass unentschuldig, hat dies eine provisorische Bussenverfügung respektive einen Strafbefehl des Gemeinderates zur Folge (für Details siehe § 81a, § 81 und § 82 des Gemeindegesetzes).

Personenrettung, Ölwehr, Wasserschieden, Elementarereignis, Wespennest oder Fahrzeugbrand: Zur Erfüllung unserer vielfältigen Aufgaben sind wir auf einen ausreichenden Mannschaftsbestand angewiesen. Die Feuerwehr Birsfelden sucht deshalb Verstärkung.

Wir bieten Ihnen:

- eine komplette persönliche Feuerwehr-Schutzausrüstung und eine umfassende Ausbildung;
- Einsätze, bei denen Sie Mensch und Tier in Notlagen helfen können;
- Sold im Rahmen des Feuerwehrreglements.

Übrigens: auch Personen, die nicht obligatorisch aufgeboten werden, aber Interesse am Feuerwehrdienst haben, dürfen gerne an diesem Abend erscheinen.

Weitere Informationen rund um die Feuerwehr finden Sie jederzeit unter: www.feuerwehr-birsfelden.ch. Wir zählen auf Sie!
Ihre Feuerwehr Birsfelden

Vernehmlassung zum Fahrplan

Die Bau- und Umweltschutzdirektion führt dieses Jahr wieder eine Fahrplanvernehmlassung durch. Ab 29. Mai bis 16. Juni 2019 werden die Fahrplänenwürfe aller Linien für den Fahrplan 2020/21 (gültig ab 15. Dezember 2019) im Internet auf www.fahrplanentwurf.ch publiziert.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum Fahrplänenwurf Stellung zu nehmen. Hierzu ist ab 29. Mai 2019 auf www.fahrplanentwurf.ch ein entsprechendes Formular aufgeschaltet. Diese Stellungnahmen, z. B. bei fehlenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden zusammen mit den Transportunternehmungen geprüft und je nach Machbarkeit in den Fahrplan 2020/21 oder für die weitere Planung aufgenommen.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.

Bau- und Umweltschutzdirektion BL

Zivilstandsnachrichten

Geburten

24. April 2019

Selmani, Anisa Lina

Tochter der Mustafa, Linda, und des Selmani, Shpend, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Liestal.

26. April 2019

Wälti, Kilian Paul

Sohn der Wälti geb. Studer, Corinne Danielle, und des Wälti, Stefan, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

Todesfall

1. Juni 2019

Walch, Elly

geboren am 16. Juli 1925, von Basel, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.





Überall für alle

SPITEX
Birsfelden

Für alle Spitex-Dienste

- Krankenpflege
- Hauspflege
- Mahlzeitendienst
- Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch
Telefon 061 311 10 40
7.45 bis 12 Uhr
(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Spitex-Zentrum:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden (ausser in den Schulferien):

Montag 14.15–16.30 Uhr (ohne Voranmeldung) und letzter Freitag im Monat 9–11.30 Uhr (ohne Voranmeldung)

Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Do von 19 bis 21.30 Uhr,
Samstag von 17 bis 19 Uhr

Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

Eintrittspreise:

Einzeleintritt: CHF 6.–

10er-Abo: CHF 54.–

Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.–

Terminplan 2019 der Gemeinde

- **Dienstag, 11. Juni**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 17. Juni**
Grün- und Bioabfuhr,
Gemeindeversammlung
- **Mittwoch, 19. Juni**
Häckseldienst

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis
Birsfelden/Muttenz/Pratteln:
061 261 15 15

Sanierung Lavaterstrasse: Abschlussarbeiten

Zum Abschluss der Sanierung Lavaterstrasse müssen noch restliche Strassenbauarbeiten sowie der Einbau des Deckbelags vorgenommen werden. Diese Arbeiten sind für Montag, 17. Juni 2019 (Vorbereitungsarbeiten), und Dienstag, 18. Juni 2019 (Einbau Deckbelag), vorgesehen. Witterungsbedingte Änderungen des vorgesehenen Bauablaufs sind möglich.

Aufgrund dieser Arbeiten und der vorgeschriebenen Ruhezeit für den Belag muss die Lavaterstrasse zwischen Lärchengartenstrasse

und Rebackerstrasse für folgenden Zeitraum für jeglichen motorisierten Verkehr gesperrt werden:

Dienstag, 18. Juni 2019, 6.30 Uhr bis Mittwoch, 19. Juni 2019, 7 Uhr

Während dieser Zeiten ist das Parken sowie das Zu- und Wegfahren im betroffenen Abschnitt nicht möglich!

Als Ausweichparkplätze stehen die gemeindeeigenen Parkplätze zur Verfügung. Während der Bauarbeiten

ist der Durchgang für Velos und Fussgänger immer möglich. Parkkarten für die blaue Zone werden nicht erstellt. Die Gemeindepolizei wird entsprechend informiert.

Die Gemeinde Birsfelden und die beteiligten Bau-/Planungsfirmen bitten die Anwohner respektive die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Umstände. Die Bauunternehmung ist darum bemüht, diese möglichst gering zu halten.

Gemeindeverwaltung Birsfelden

Gemeindeverwaltung am Pfingstmontag geschlossen

Aufgrund der Pfingst-Feiertage bleiben die Gemeindeverwaltung und alle Gemeindebetriebe am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, den ganzen Tag geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden sich Angehörige bitte an ein Bestattungsinstitut. Das Bestattungsamt Birsfelden ist am Montag, 10. Juni 2019, unter der Nummer 079 734

89 86 erreichbar. Wir rufen Sie zurück.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Pfingstwochenende!

Ihre Gemeindeverwaltung

Ausserhalb der Feiertage sind wir gerne wie folgt für Sie erreichbar:

	Öffnungszeiten Schalter		Telefonische Erreichbarkeit	
	vormittags	nachmittags	vormittags	nachmittags
Montag	geschlossen	13–17	9–11	—
Dienstag	geschlossen	geschlossen	9–11	14–16
Mittwoch	7.30–11	13–18	—	—
Donnerstag	geschlossen	13–17	9–11	—
Freitag	geschlossen	geschlossen	9–11	14–16

Feiertage. Gemeindeverwaltung und -betriebe sind am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, den ganzen Tag geschlossen. Das ganze Personal wünscht Ihnen schöne Pfingsten.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden



Prächtiger Tag für den Warenmarkt



Bei prächtigem Wetter fand am Mittwoch der beliebte Warenmarkt statt. Rund 50 Stände lockten die Besucherinnen und Besucher an. Es war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Kinder konnten eine Runde mit dem «Iisebähnli» drehen und die Erwachsenen shoppen, flanieren, plaudern und was Feines essen. Zum Vormerken: Der nächste grosse Warenmarkt findet am Mittwoch, 4. September, von 8 bis 18 Uhr statt, der nächste Bauernmarkt am Samstag, 6. Juli, von 9 bis 12 Uhr.

Patrick Herr

Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Gottfried Portmann** (Am Stausee 11) wird am 8. Juni 80 Jahre alt. **Emma Eggler** (Hardstrasse 71) feiert am 12. Juni ihren 90. Geburtstag. **Jlida Weber** (Am Stausee 14) wird am 9. Juni 97 Jahre alt. Wir wünschen den Jubilierenden alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger
Greifengasse 11
4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Was ist in Birsfelden los?

Juni

- | | | | |
|--|--|---|---|
| <p>Fr 7. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.
Kunstaussstellung. 16–19 Uhr, Museum.
Re(mains).
Tanz. Jeremy Nedd. 20 Uhr, Theater Roxy.</p> <p>Sa 8. Re(mains).
Tanz. Jeremy Nedd. 19 Uhr, Theater Roxy.
The trap.
Theater/Konzert. Theater der Peinlichkeit. 20.30 Uhr, Theater Roxy.</p> <p>So 9. Good Food.
Vernissage der Fotoausstellung. Fotoclub Basel, 11 Uhr, Hotel-Restaurant Alfa.</p> <p>Mi 12. Jassnachmittag.
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.
Kunstaussstellung. 16–19 Uhr, Museum.</p> <p>Do 13. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.</p> | <p>Fr 14. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.
Kunstaussstellung. 16–19 Uhr, Museum.</p> <p>Sa 15. 150 Jahre römisch-katholische Kirchgemeinde.
Pfarrei-Jubiläumsfest. Programm: 10.30 Uhr Festgottesdienst, 12 Uhr Apéro, 13 Uhr Beginn Festbetrieb, 13.15 Uhr Tastenflieger, 14–18 Uhr Angebote für Kinder und Stände der Vereine, 16 Uhr Jugendband Random Pratteln, 17.30 Uhr Zaubershow, 18 Uhr Band Exit 27 und Beginn Barbetrieb, 19 Uhr Band TMDG und 20 Uhr Tanzorchester Albatros.</p> <p>So 16. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.
Kunstaussstellung. 11–16 Uhr, Museum.</p> <p>Mo 17. Geschichten mit Susi Fux.
Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen. 10–10.45 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.</p> | <p>Schachtreff für Senioren.
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.</p> <p>Gemeindeversammlung.
19.30 Uhr, Rheinpark-Aula.</p> <p>Mi 19. Jassnachmittag.
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
Blockflöten-Ensemble.
Konzert. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.</p> <p>Fr 21. 125-Jahr-Jubiläumsfeier.
Katholischer Männerverein Birsfelden. Bratkäse mit Cheli und Grillstand. Unterhaltung mit Pop Alpin. 18 bis 01 Uhr, Fridolinsmatte.</p> <p>Sa 22. Kinder- und Jugendfreizeitbörse.
Gemeinde. 13–20 Uhr, Kirchmatt-Schulplatz. Mit Bücherflohmarkt, 13–18 Uhr, und Gedichteautomat, 14.30–17.30 Uhr.
125-Jahr-Jubiläumsfeier.
Katholischer Männerverein Birsfelden. Bratkäse und Grillstand. Unterhaltung mit den Dinkelberger Musikanten und DJ. 16 bis 01 Uhr, Fridolinsmatte.</p> | <p>So 23. 125-Jahr-Jubiläumsfeier.
Katholischer Männerverein Birsfelden. Eucharistiefeier (10 Uhr). Ab 11.30 Uhr Pietro's Polenta mit Rindsgulasch und Grillstand. Unterhaltung: Jodlerclub Reinach. 10 bis 15 Uhr, Fridolinsmatte.</p> <p>Mo 24. Schachtreff für Senioren.
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.</p> <p>Mi 26. Jassnachmittag.
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.</p> <p>Fr 28. Serenade.
Konzert. Gemischter Chor Frohsinn. 19.30 Uhr, reformierte Kirche (anschliessend Apéro in der Kirchmatt-Aula).</p> <p>Sa 29. Verkauf von Fair-Trade-Produkten.
Nicaragua-Gruppe. 9–12 Uhr, vor der Migros und der Hard-Apotheke.</p> |
|--|--|---|---|

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:
redaktion@birsfelderanzeiger.ch



Kreuzwörter

Die Lösungswörter und der Gewinner

BA. Die Lösungswörter der Kreuzwörterrätsel, die im Monat April im Birsfelder Anzeiger erschienen sind, lauten «Matterhorn» in der Ausgabe 18, «Murmeltier» in der Ausgabe 19, «Niederhorn» in der Ausgabe 20, «Standesamt» in der Ausgabe 21 und «Retourgeld» in der Ausgabe 22.

Wir haben wiederum zahlreiche Zuschriften mit den richtigen Lösungswörtern erhalten. Unsere Glücksfee hat diejenige von Alfred Steiner aus Birsfelden gezogen. Er darf sich über einen Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken freuen. Wir gratulieren dem Gewinner herzlich und wünschen allen anderen Kreuzwörterrätsel-Fans weiterhin viel Spass beim Knobeln!

Schicken Sie uns alle Lösungswörter der Kreuzwörterrätsel, die im Monat Juni im Birsfelder Anzeiger erscheinen, bis Dienstag, 2. Juli, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an unsere Adresse: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder eine E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch.

Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12 537 Expl. Grossauflage
 1 357 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2018)

Redaktion
 Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)
 Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)
 Sport: Alan Heckel (ah)
 Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



BASEL LIVE.

INSPIRIEREND, ATTRAKTIV
UND STETS AKTUELL.

BASELLIVE.CH

SO
LEBST
DU BASEL

PRO INNERSTADT
BASEL

Teil der Tal-sperre	vermuten	spez. Glace	Kantons-hauptort	Stausee i. Gotthard-gebiet (Lago ...)	ver-borgen, geheim	galler-artiges Nessel-tier	informieren, unter-richten	Aus-kund-schaftung	Haupt-stadt Nor-wegens	dt. Barock-baumeister † 1787		
Werkzeug zum Befestigen					Verein		8	Abk.: Position				
Ge-sprächs-partikel	7		Internet-ver- knüpfung (Kurzw.)			Zirkus-künstler						
poetisch: un-be-ständig					Schweizer Männer-name			span.: los!, auf!, hurra!				
Halbton unter d		1	Schweizer Comicfigur (Papa ...)			Beatles-Mitglied (John) † 1980				6		
Körper-bau-lehrer					Schlecht-wetter-zone			Name Attilas in der „Edda“		Radio und TV: direkt (engl.)		
Meteo-riten-einschlag	chin. Palast-hund		Erwerb, Anschaf-fung				erste Mond-land-fähre					
								4				
nahezu luft-leerer Raum	Insel-gruppe im Atlantik		Insel im Zürich-see	Floren-tiner Adelsge-schlecht	vor-schlagen	franzö-sisch: Insel	vor langer Zeit	Weste (frz.)	zukom-mendes Stück	Zähler f. Brenn-stoffver-brauch	gleich-förmig auf-sagen	Ver-brecher, Delin-quent
Zahl-zeichen				2	sib. Strom Erhebung im Gelände					Seemanns-ruf	wech-selnde Meeres-beweg.	
englisch: eins	9		mit von der Partie					Teil der Gitarre				
Kapital-ertrag						5	Novität					
Europ. Weltraum-organisa-tion (Abk.)			röm. Göttin					wilde Schar				10
An-fänger, Green-horn					3	Bewohner einer ital. Grossstadt						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 2. Juli alle Lösungswörter des Monats Juni zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!